

Aus der mit der Bitte um Weiterverbreitung uns zugegangenen

### Einladung zum III. internationalen Congress für Psychologie

entnehmen wir, dass dieser Congress vom 4.—7. August 1896 in München tagen wird.

Das Empfangscomité besteht aus den Herren: Prof. Dr. Lipps, als Vorsitzendem, Dr. Frhr. von Schrenck-Notzing als Generalsekretär, Ernst Retter als Cassirer, ferner aus den Mitgliedern: Prof. Grashey, Prof. Rüdinger, Prof. Joh. Ranke, Prof. Graetz, Geheimr. v. Kerschensteiner, Privatdocent Dr. Cornelius, Privatdocent Dr. Cremer, Dr. Hirth, Dr. Fogt, Edmund Parish, Dr. Weinmann, Carl Kabisch als stenographischem Sekretär.

Das internationale Organisations-Comité wird gebildet von dem 1. Präsidenten Prof. Stumpf, Berlin, dem 2. Präsidenten Prof. Lipps, München, dem Generalsekretär Dr. Frhr. v. Schrenck-Notzing, München, ferner den Mitgliedern: Prof. Bain, Aberdeen, Prof. Baldwin, New-Jersey, Prof. Bernheim, Nancy, Prof. Delboeuf, Brüssel, Prof. Donaldson, Chicago, Prof. Ebbinghaus, Breslau, Prof. Ferrier, London, Prof. Fullerton, Philadelphia, Prof. Stanley-Hall, Worcester, Prof. Hitzig, Halle, Prof. James, Cambridge, Prof. Lehmann, Kopenhagen, Prof. Liégeois, Nancy, Prof. Lightner Witmer, Philadelphia, Mr. Myers, Cambridge, Dr. Newbold, Philadelphia, Prof. Preyer, Wiesbaden, Prof. Richet, Paris, Prof. Schäfer, London, Prof. Sidgwick, Cambridge, Prof. Sully, London, Prof. Ward, Cambridge.

Die Eröffnung des Congresses findet Dienstag, den 4. August 1896, Vormittags in der grossen Aula der Universität statt. Zur Theilnahme an den Sitzungen sind eingeladen Gelehrte und gebildete Personen, welche für die Förderung der Psychologie und für die Pflege persönlicher Beziehungen unter den Psychologen verschiedener Nationalitäten Interesse hegen. Weibliche Mitglieder des Congresses geniessen dieselben Rechte wie die männlichen.

Vorträge müssen bis zum 15. Mai 1896 bei dem Sekretariat des Congresses (München, Max-Josephstrasse 2) angemeldet werden.